



## Bericht der Vorsitzenden des Kirchengemeinderats für die Gemeindeversammlung am 22.09.2024 in Nübbel

### 1. Leitung & Verwaltung - Eva

#### Kirchengemeinderat

Der Kirchengemeinderat tagt derzeit einmal pro Monat an einem Dienstag oder Donnerstag. Dazwischen gibt es weitere Termine vor Ort oder als digitale Sitzung für aktuelle Themen. Es fanden seit der letzten Gemeindeversammlung vier Workshoptage zu den Themen Schwerpunkten in der Amtsperiode, Gebäuden, Teambildung und Ausschreibung Pfarrstelle statt.

Im November 2023 wurde Marcel Gädick als Mitglied in den Kirchengemeinderat gewählt. Im Frühjahr 2024 trat Nina Moder zurück. Derzeit laufen Gespräche mit Interessierten.

### 2. Personale Situation - Oliver

#### Pfarrstellenentwicklung

Pastor Alexander Westbrock wechselt zum 1. November 2024 in die Kirchengemeinde Stapelholm. Am 13. Oktober findet um 14 Uhr im Gottesdienst in der Matthäuskirche in Alt Duvenstedt seine Verabschiedung durch Propst Krüger statt. Anschließend lädt der Kirchengemeinderat herzlich zu Begegnung und Gespräch ein. Wir freuen uns, wenn Sie dazu kommen mögen und wir Alexander herzlich verabschieden können.

Die Kirchengemeinde hat in der vergangenen Woche die Stellenausschreibung für eine Neubesetzung veröffentlicht. Wir dürfen noch eine ganze Stelle ausschreiben, jedoch haben wir nur noch einen gesicherten Anspruch auf eine halbe Stelle in unserer Kirchengemeinde. Die zweite Hälfte der Stelle ist als Vertretungsstelle ausgeschrieben. Trotz der verstärkten Zusammenarbeit in der Region ist daher eine weitere Reduktion des kirchlichen Angebots in unserer Kirchengemeinde unvermeidbar.

Für die Ausschreibung hoffen wir auf Bewerbungen! Das ist inzwischen keine Selbstverständlichkeit mehr, da deutlich mehr Pastor\*innen in den Ruhestand gehen als neu ausgebildet werden und alle Kirchenkreise gleichmäßig Pastorenstellen reduzieren müssen.

#### Mitarbeitende

Im Mitarbeitenden-Team gibt es erfreulicherweise nur eine geringe Fluktuation! In den vergangenen 12 Monaten konnten wir im Dezember Felicitas Rehbock als Kirchenmusikerin neu begrüßen und im August Bettina Brandt als Reinigungskraft und Nachfolgerin von Margrit Härzer, die in den Ruhestand verabschiedet wurde. Wir sind sehr glücklich, dass diese beiden Stellen mit so engagierten Menschen neu besetzt werden konnten!

### 3. Finanzen - Eva

#### Haushalt 2024

Der Haushalt 2024 konnte leider nur mit einer Entnahme in Höhe von 47.400,- € aus der Allgemeinen Rücklage ausgeglichen aufgestellt werden. Es ist zudem derzeit zu beobachten, dass die aktuellen Kirchensteuerzahlungen tatsächlich nur noch in der geplanten Höhe eintreffen. Es ist daher davon auszugehen, dass sich das geplante Defizit auch auf die Ausgleichsrücklage auswirken wird.



Evt. höhere Zahlungseingänge beim Kirchenkreis werden durch die Änderung der Kirchenkreisfinanzsatzung ab diesem Jahr nicht mehr bei der Aufstellung des Jahresabschlusses berücksichtigt. Diese Beträge fließen den Kirchengemeinden erst im Folgejahr zu.

### Jahresabschluss 2023

Die Kirchensteuereinnahmen lagen im Jahr 2023 für den gesamten Kirchenkreis nur wenig über der prognostizierten Summe. Da es in den Bereichen gemeinschaftliche Aufgaben, Pfarrbesoldung und Kirchenkreisverwaltung jedoch deutliche Einsparungen gab, konnten gut 72.000,- € mehr an die Kirchengemeinde Fockbek ausgezahlt werden.

Diese Situation – sowie die Einsparungen bei uns in der Kirchengemeinde – führten dazu, dass die im Haushalt geplante Entnahme aus der Ausgleichsrücklage in Höhe von 58.100,- € nicht notwendig wurde und das Jahr finanziell erfreulich abgeschlossen werden konnte.

Das Jahresergebnis ist zwar mit knapp -1,6 Mio. € tief in den roten Zahlen. Dies ist jedoch durch den Abriss der Pauluskirche, des Paulushauses und des Mitarbeiterwohnhauses und der damit einhergehenden Minderung des Kapitalgrundbestandes bedingt und nicht durch einen Rückgang der Rücklagen.

Erfreulicherweise konnten ein Abschreibungsbetrag von gut 35.000,- € erwirtschaftet werden und in den Substanzerhaltungsrücklagen zurückgelegt werden. Ebenfalls sieht der Entwurf vor, dass mit weiteren gut 17.000,- € die Deckungslücke der nicht erwirtschafteten Abschreibungen der Vorjahre gefüllt wird und mit 16.000,- € die Ausgleichsrücklage wieder aufgefüllt wird. Es bleibt dann noch eine Deckungslücke aus den Jahren 2020 und 2021 von ca. 100.000,- € durch nicht erwirtschaftete Abschreibungsbeträge.

### Friedhofsfinanzierung

Die Unterhaltung eines Friedhofs ist eine Pflicht-Aufgabe einer Kommunalgemeinde. Es ist eine sogenannte hoheitliche Aufgabe. Die Trägerschaft eines Friedhofs darf nur an Religionsgemeinschaften als Träger übergeben werden. In unserer Kirchengemeinde sind wir der Träger der drei Friedhöfe in Alt Duvenstedt, Fockbek und Nübbel.

In der früheren Buchführung wurden die Friedhöfe von den Einnahmen unterhalten, die durch den Verkauf von Gräbern, Pflegeverpflichtungen, Beisetzungen und ähnlichem im laufenden Jahr erwirtschaftet wurden. D.h. das eingenommene Geld wurde im laufenden Jahr für den Friedhof wieder ausgegeben. Rücklagen wurden im Wesentlichen nur gebildet, wenn ein Überschuss im laufenden Jahr erwirtschaftet werden konnte. Kirchengemeinde und Friedhöfe haben bereits seit langem eigene Haushalte. Überschüsse wurden nicht zur Finanzierung der Kirchengemeinde genutzt.

Die Umstellung auf die Doppik sieht verpflichtend vor, dass für übernommene Verpflichtungen, z.B. zur Unterhaltung des Friedhofs, der Grabpflege oder zum Rasenmähen auf Rasengräbern, Geld zurückgelegt werden muss. Wir sind dafür ja auch eine 20-30 Jahren dauernde Verpflichtung eingegangen. Da dies in der Vergangenheit jedoch erst seit 2018 getan wird, besteht eine große Finanzierungslücke zusätzlich zur – oft vorhandenen – Lücke im Jahresabschluss der einzelnen Friedhöfe. Hätte man dieses Geld bereits in der Vergangenheit zurückgelegt, hätte man bereits seit langem die Friedhöfe nicht mehr finanzieren können.

Im September 2023 haben wir Kontakt zu den Kommunalgemeinden aufgenommen, da die Friedhofsfinanzierung nicht mehr gesichert ist. Mit der Gemeinde Fockbek gibt es nach zwei Bericht der Vorsitzenden des Kirchengemeinderats (Eva Katharina Ente / Oliver Sievers) zur Gemeindeversammlung am 22.09.2024 – Seite 2/7



Treffen inzwischen einen verabredeten Weg, wie gemeinsam ein Vertrag erarbeitet werden kann. Zwei weitere Termine inklusive Besichtigung des Friedhofs sind geplant.

Mit der Gemeinde Nübbel fand ein Termin im Winter statt. Aufgrund von Missverständnissen in der Gemeindevertretung hat uns die Anfrage nach weiteren Unterlagen leider erst im Juni erreicht und die Unterlagen wurden nachgeliefert. Die Informationen liegen der Gemeinde nun in den Gremien vor. Wir hoffen auf eine baldige Wiederaufnahme von Gesprächen und den Abschluss eines Finanzierungsvertrags.

Mit der Gemeinde Alt Duvenstedt gab es trotz deutlich mehr als fünf Briefen und Kontakt zur Verwaltung keine Kommunikation. Für den Friedhof in Alt Duvenstedt haben wir im Mai ebenfalls die Finanzierung der Instandsetzung des Bodens und einer Toranlage für den Wirtschaftsbereich beantragt. Letzteres war in der vergangenen Woche erfreulicherweise Thema auf der Tagesordnung in der Gemeindevertretung. Leider wurde die dringende Notwendigkeit der Maßnahme nicht gesehen und das Thema trotz unseres darauf Dringens in der Bürgerfragestunde zu Beginn der Sitzung verschoben. Wir hoffen auf eine baldige Lösung und ebenfalls eine Bereitschaft einen gemeinsamen Finanzierungsvertrag zu entwickeln.

#### **4. Gebäude & Bauprojekte - Oliver**

##### Kita-Gebäude

Im Juli mussten wir feststellen, dass es im Neubau der Kita ein Leck in der Warmwasserleitung im Fußboden des Hauswirtschaftsraums gibt. Leider hat dies dazu geführt, dass über 150 m<sup>2</sup> Estrich durchfeuchtet wurden. Diverse Möbel und Gegenstände, die an den Wänden standen, haben zudem begonnen zu schimmeln. Bei der biologischen Probennahme konnten zudem Schimmelsporen im Estrich nachgewiesen werden. In diesem Bereich muss daher der Estrich komplett entfernt, alles desinfiziert und der Fußboden komplett neu aufgebaut werden. Zum Glück bietet die Versicherung über den Allianz Handwerker Service die Möglichkeit, dass die Bauarbeiten direkt von der Versicherung in Absprache mit dem Träger der Kita und der Kirchengemeinde als Eigentümer reguliert werden können.

Das Zentrum für Kirchliche Dienste als Träger der Paulus-Kita hat nach dem Bekanntwerden der Schimmelbelastung schnell reagiert und eine Gruppe zunächst im Turnraum untergebracht. Inzwischen gibt es einen mit der Heimaufsicht abgesprochenen Plan für die Zeit der Sanierung. Die Tümmler-Gruppe wird vorrangig als Waldgruppe stattfinden. Die Waldjugend hat der Kita dafür eine Jurte im Spieleswald ausgeliehen, um für Wetterschutz zu sorgen. Dafür sage ich an dieser Stelle herzlichen Dank! Im Winter wird zusätzlich der Turnraum als Gruppenraum genutzt werden. Die beiden anderen Gruppenräume im Neubau-Gebäude können während der Bauphase weitergenutzt werden. Sie müssen jedoch über Terrassentüren betreten und verlassen werden. Das Büro musste in den Altbau verlegt werden. Das größte Problem ist die betroffene Küche. Hier erarbeitet der Träger derzeit eine Vorgehensweise, damit alle Kinder weiter ein Mittagessen in der Kita bekommen können.

##### Umgestaltung Friedhof & Toilette Kapelle (Vandalismus)

Im Frühsommer konnten die Umgestaltungsarbeiten auf dem Friedhof abgeschlossen werden. Es wurde neues Pflaster verlegt, neue Wasserstellen installiert und mehrere Bänke neu aufgestellt. Dank der Gemeinde Fockbek konnten wir unseren Wirtschaftshof am Schuppen erweitern und umgestalten. Die Gemeinde überlässt der Kirchengemeinde dafür gut 100



Quadratmeter des Nachbargrundstücks zur Nutzung. Dafür sage ich herzlich Danke!  
Die Umstellung auf die neuen Müllsammelstellen ist das letzte, was noch aussteht.

Leider wurde seit der Sanierung der Kapelle das WC mehrfach durch Vandalismus beschädigt. Inzwischen ist es wieder instandgesetzt. Bei der letzten Beschädigung wurde im Raum sogar Feuer angezündet, das glücklicherweise nicht auf das gesamte Gebäude übergriff. Wir können von Glück sagen, dass die Kapelle noch steht.

Da die Beschädigungen regelmäßig in den Abendstunden entstanden, hat sich der Kirchengemeinderat schweren Herzens dazu entschlossen für die Toilette Öffnungszeiten einzuführen. Die Mitarbeitenden des Friedhofs öffnen und schließen die Tür jetzt zum Beginn und zum Ende ihrer Arbeitszeit: Montags bis Donnerstag 9-16 Uhr und Freitag 9-12 Uhr.

Daneben ist das WC zusätzlich zu Zeiten geöffnet, in denen eine Veranstaltung in der Kapelle stattfindet. Wir bedauern, dass es nun außerhalb dieser Zeiten am Friedhof kein WC mehr gibt.

### Umgestaltung Petruskirche

Im Juni konnten die Bänke in der Kirche umgesetzt werden. Sie stehen nun – wie Sie im Gottesdienst gesehen haben – im hinteren Teil der Kirche. Vorne ist dadurch mehr Platz für eine kreativere Nutzung entstanden. Jetzt können auch Gottesdienste im Halbkreis gefeiert werden, ein Chor oder eine gestaltete Mitte besser Platz finden. Da die Polster der vorhandenen Stühle in der feuchten Luft der Kirche zu schimmeln begannen, wurden dazu 40 Stühle ohne Polster angeschafft. Für diese werden in der nächsten Zeit auch noch lose Sitzpolster beschafft.

### Pauluskirche

Das vergangene Jahr war weiterhin von den Planungen und Konkretisierungen für die neue Pauluskirche bestimmt. Im April wurde die Baugenehmigung erteilt. Vorgezogene Maßnahmen für den Neubau fanden bereits im Frühjahr statt. Es wurden die Grundleitungen zu und von der Kita verlegt, sowie ein Pumpenschacht und die Regenwasserrigole eingebaut, die den Regenwasserzufluss in die Kanalisation drosselt. Im Sommer wurden die Gründungsarbeiten ausgeschrieben, die in den nächsten Tagen beauftragt werden. Damit beginnt dann der Neubau der neuen Kirche.

## **5. Gottesdienste, Angebote und Veranstaltungen - Eva**

### Gottesdienste

Die regulären Sonntagsgottesdienste finden in diesem Jahr – außer in der Zeit zwischen Ostern und Pfingsten – üblicherweise am 1. Sonntag im Monat in der Kapelle in Fockbek statt, am 2. Sonntag im Monat in der Matthäuskirche in Alt Duvenstedt und am 4. Sonntag im Monat in der Petruskirche in Nübbel.

Am 3. Donnerstag im Monat findet zudem außerhalb der Ferien der Lichtpunkt im Alltag – Gottesdienst für Groß und Klein statt.

Zu folgenden Sonn- und Feiertagen bzw. besonderen Anlässen fanden in den vergangenen 12 Monaten besondere Gottesdienste statt:

- am 3. Advent mit dem Gospelchor Peace ´n´ Harmony und der Einführung von Marcel Gädigk als Kirchenvorsteher
- am Heiligabend mit Krippenspiel vom Kinderchor
- am 2. Weihnachtstag mit Weihnachtsliedersingen mit dem Gospelchor FoGoMo



- im Februar ein Familiengottesdienst mit Taufferinnerung
- am Palmsonntag zum Thema Suche-Sehnsucht-Sucht
- am Gründonnerstag zum Thema Füße mit Fußwaschung
- in der Osternacht mit Konfitaufen und Gospelchor FoGoMo
- am Ostersonntag mit der Ostergeschichte als Hörspiel und der Einführung von Felicitas Rehbock und Musik vom PaulusChor
- zu den Konfirmationen mit PaulusChor und FoGoMo
- am Himmelfahrtstag im Kirchengarten hinter der Matthäuskirche mit dem ChorAlle aus Rendsburg
- zu Pfingsten an der Mühle Anna mit dem Gospelchor FoGoMo, der trotz des Fehlens der Chorleitung wunderbare Musik beisteuerte
- verlegt aus der Baumkirche wegen Starkregens: mit Alphontrio unter der Leitung von Isgard Boock
- Besonders beeindruckenden und in sehr guter Erinnerung bleibenden Einsatz zeigte Pastor Alexander Westbrook als er zum Musical-Gottesdienst zu David & Goliath gleich in 16 verschiedene Rollen schlüpfte
- zum Dorffest an der Räucherkatte mit Abendmahl
- am letzten Feriensonntag an der Eider mit Shantychor und Konfirmandentaufe
- zu den Einschulungs-Gottesdiensten auf dem Außengelände der Pauluskita in Fockbek, in der Matthäuskirche in Alt Duvenstedt; ebenso gab es einen Segen für die Nübbeler Erstklässler nach dem 1. Schultag wegen Regens in der kurzfristig mit vielen Händen schön hergerichteten Turnhalle

Damit diese Gottesdienste so zahlreich und festlich stattfinden konnten, bedanke ich mich an dieser Stelle bei den vielen, vielen Unterstützer\*innen und Sänger\*innen.

An vier Samstagen fanden dazu Taufgottesdienste statt. Damit die Möglichkeit noch mehr Familien offenstehen kann, hat der Kirchengemeinderat beschlossen im nächsten Jahr voraussichtlich drei Samstagstauftermine für Taufen anzubieten, die im nächsten Gemeindebrief veröffentlicht werden. An einem Termin lädt die Kirchengemeinde die Tauffamilien zusätzlich im Anschluss zum gemeinsamen Kaffeetrinken im Gemeindehaus ein.

Insgesamt übernahmen die Pastor\*innen in unserer Kirchengemeinde in den vergangenen 12 Monaten 4 Trauungen, 22 Taufen und 50 Trauerfeiern.

#### Angebote für Erwachsene

In Fockbek fanden in den vergangenen 12 Monaten 11 Nachmittage für Seniorinnen und Senioren im Seniorenzentrum am Karl-Böge-Platz statt sowie ein Nachmittag in Schneiders Veranstaltungshaus im Dezember. Alle Veranstaltungen werden gemeinsam von der Kirchengemeinde und dem DRK Fockbek verantwortet.

Die Nachmittage wurden durch Dorrit Zeyn und ihr Team organisiert und durchgeführt. Pastor Alexander Westbrook begleitet die Planung und die Nachmittage. Dorrit Zeyn und das Team haben ebenfalls die zwei entfallenden Termine für die Fahrten als Nachmittag organisiert und auch das Bingo, das zum 1. Mal ohne Frau Röckendorf geplant werden musste, zusammen mit Alexander Westbrook und Burghild Liekfeldt durchgeführt.

In diesem Jahr konnten leider keine Ausflugsfahrten stattfinden, da es zwei Personen braucht, die diese organisieren und begleiten bzw. eine fest Krankheitsvertretung der Leitung. Die



Erfahrung hat gezeigt, dass eine Vertretung im Krankheitsfall unabdingbar ist. Diese konnten wir leider nicht finden. Wenn jemand jemanden weiß, der Lust hat, hier zu unterstützen, freuen wir uns über eine Kontaktaufnahme.

In Nübbel werden die Veranstaltungen für Seniorinnen und Senioren durch das DRK Nübbel organisiert. Pastor Alexander Westbrock und Anne Hein haben die Veranstaltungen abwechselnd für die Kirchengemeinde begleitet. In Alt Duvenstedt fand im Dezember wieder die große Senioren-Adventsveranstaltung statt, zu der das DRK, die Gemeinde Alt Duvenstedt und die Kirchengemeinde gemeinsam einladen. Alexander Westbrock hat auch diese Veranstaltung begleitet.

Im vergangenen Jahr war der Kontakt zu den Seniorenheimen leider schwierig. Mit dem Haus am See war mit Pastor Alexander Westbrock ein Termin vor Weihnachten verabredet, der jedoch vom Haus kurzfristig wegen hohem Krankenstand der Mitarbeitenden abgesagt wurde. Mehrere folgende Kontaktversuche blieben leider erfolglos. Im Haus Schafredder fanden Andachten zu Weihnachten und zu Ostern statt. Seitdem ist der Kontakt durch die lange Zeit unsichere Situation des Hauses und den Weggang der langjährigen Pflegedienstleitung Frau Amadi leider abgebrochen. Die Tagespflege an der Mühle in Nübbel wird regelmäßig von Diakon im Ruhestand Manfred Kühnke besucht. Pastor Alexander Westbrock hat daneben noch Geburtstagsbesuche zu hohen Geburtstagen und Besuche zu Ehejubiläen übernommen.

Im Juni fand die Goldene Konfirmation des Jahrgangs 1974 statt. Es nahmen 20 Jubilare am Gottesdienst teil. Im Anschluss wurde ein Mittagessen im Weinbek angeboten. Den krönenden Abschluss bildete das Kaffeetrinken im Gemeindehaus Nübbel, für das Anne Hein und Doris Grimm-Heines Torten und Kuchen gebacken hatten. Es gab den ganzen Tag rege Gespräche und Austausch. Im kommenden Jahr findet die Goldene Konfirmation am 12. Juli statt.

Der PaulusChor verabschiedete Ende November mit einer Andacht Herrn Noeske als Chorleiter. Seit Dezember probt der Chor mit unserer Kirchenmusikerin Felicitas Rehbock. Einige weitere Sängerinnen und Sänger sind in diesem Jahr zur Gemeinschaft dazugekommen. Das freut uns sehr! Es wurden zwei Konfirmationsgottesdienste sowie die Gottesdienste zu Ostern, zur Goldenen Konfirmation und auch heute begleitet. Im Juli fand ein internes Konzert statt.

Der Fockbeker Gospel- und Moritatenchor FoGoMo probt weiterhin mit Herrn Noeske. Zusammen konnten am 2. Weihnachtstag, in der Osternacht und zwei Konfirmationen Gottesdienste begleitet werden. Am Pfingstmontag trat der Chor ohne Chorleitung auf, da Herr Noeske leider verhindert war. Dass der Chor trotz der Absage von Herrn Noeske auch Erntedank dabei ist – darüber freue ich mich sehr! Leider haben in der letzten Zeit viele Sänger\*innen den Chor aufgrund von beruflichen oder privaten Verpflichtungen verlassen. Der Chor freut sich daher besonders über Interessierte. Erzählen Sie davon gern weiter.

#### Angebote für Kinder

Seit November vergangenes Jahr findet montags der Kinderchor unter der Leitung von Felicitas Rehbock statt. Nachdem das Krippenspiel mit vielen Beteiligten realisiert werden konnte, verringerte sich leider die Beteiligung im neuen Jahr erneut. Trotzdem konnte der Chor am Kindermusical in der Christkirche zu David & Goliath teilnehmen und dieses auch in der Hörspielfassung in unsere Kirchengemeinde noch einmal aufführen.



Mittwochs machte Diakonin Antje Lorenzen alle 14 Tage das Angebot einer Kindergruppe in Nübbel. Von Ostern bis zu den Herbstferien gab es in der Mitte dazwischen die Naturkids in Fockbek. In Alt Duvenstedt besteht inzwischen eine gute schulkooperative Arbeit. In den Sommerferien gab es das Angebot einer Kinderfreizeit, die mit gut 30 Kindern und 10 Teamern nach Hartenholm führte. In den Herbstferien besteht wieder das Angebot der KinderKirchentage – dafür kann man sich noch anmelden. Wer Lust hat zu erleben, wie die Kinder und das Team für eine Woche kirchliches Leben lebendig werden lassen, ist herzlich zum Abschlussgottesdienst am Freitag, den 25. Oktober eingeladen.

In der Pauluskita habe ich alle 9 Gruppen jeweils 4x mit einem religionspädagogischen Angebot besucht und mit den Kindern gesungen, gebetet und eine biblische Geschichte lebendig werden lassen. Ebenfalls gab es in 3 Besuchen ein religionspädagogisches Angebot zur Weihnachtsgeschichte in der Schoolbarg-Kita in Fockbek. Mit beiden Kitas wurde gemeinsam den Einschulungsgottesdienst auf dem Außengelände der Pauluskita gefeiert. Weitere Kita-Gottesdienste mit der Pauluskita fanden zu Weihnachten, Ostern und zur Verabschiedung der Leiterin Sabine Flacke statt.

Mit ähnlichen Liedern und Geschichten findet auch der monatliche Lichtpunkt im Alltag am 3. Donnerstag im Monat statt. Im Juli fand der Lichtpunkt im Pastoratsgarten statt. Bei gutem Wetter haben wir mitten im Grün die Schöpfungsgeschichte gehört. Neu ist seit geraumer Zeit, dass Doris Grimm-Heines und Anne Hein das Küchenteam bilden und uns nach der Andacht mit liebevollem Abendbrot empfangen! Danke euch beiden dafür sehr – und ebenso für die Suppen, die wir im Anschluss an die Gemeindeversammlung gemeinsam genießen dürfen!

#### Konfizeit und Teamercardschulung

In 2024 wurden 33 Konfirmandinnen und Konfirmanden durch Pastor Alexander Westbrook konfirmiert. Vor der Konfirmation gab es an zwei Abenden in Form eines Projektchors die Möglichkeit die Lieder der Konfirmation mit Felicitas Rehbock und Alexander Westbrook bereits einmal zu üben.

Im Februar startete der nächste Konfi-Jahrgang mit Pastorin Eva Katharina Ente. Alle 25 Konfirmandinnen und Konfirmanden kamen im Juli mit ins Sommercamp auf dem Scheersberg, zu dem in diesem Jahr auch Jugendlichen eingeladen waren, die nicht an der Konfizeit teilnehmen. Dort wurde für die frisch Konfirmierten auch wieder eine Teamercardschulung angeboten. Zwei Jugendliche aus unserer Kirchengemeinde haben sich dort zur Teamerin ausbilden lassen und viel über sich selbst und die Leitung einer Gruppe erfahren und ausprobiert.

#### **6. Einladung zum anschließenden Austausch / Suppe**

Über diese und andere Themen können wir jetzt noch ins Gespräch kommen. Wir freuen uns auf den Austausch! Im Anschluss sind alle eingeladen noch einen Teller Suppe zu essen und am Tisch ins Gespräch zu kommen. Danke an alle, die dazu beigetragen haben, dass wir hier gleich noch zusammensitzen und ins Gespräch kommen können!

für den Kirchengemeinderat  
Eva Katharina Ente, Pastorin und Vorsitzende  
und Oliver Sievers, Stellvertretender Vorsitzender